



NACHRICHTEN

Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn

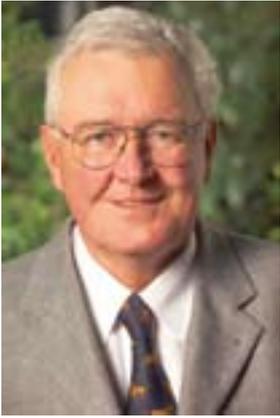
Amtliche Mitteilung: Dezember 2007

E-Mail: info@bad-fischau-brunn.at | www.bad-fischau-brunn.at



WECHSEL IN DER GEMEINDEFÜHRUNG

Reinhard Knobloch folgt Michael Schäffler,
Klemens Sederl wird Vizebürgermeister



**Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger!**

Meine überraschende Wahl im Jahre 1998 zum Bürgermeister von Bad Fischau-Brunn hatte für mich und meine Familie gravierende Auswirkungen und brachte eine Fülle von Veränderungen mit sich.

Wenn ich jetzt nach 9 Jahren Tätigkeit mein Amt als Bürgermeister zurücklege, darf ich doch mit ein wenig Stolz auf so manches gelöste Problem bzw. ausgeführte Projekte zurückblicken, welche die Gemeindeführung unter meiner Leitung bewältigt hat. Manches davon ging leicht von der Hand - andere Vorhaben erforderten wiederum viel Kraft und Geduld.

Ich bedanke mich daher auf diesem Weg bei allen Gemeindebediensteten und Gemeinderäten, den ausführenden Gewerbetreibenden und Baufirmen, den diversen Dienststellen des Landes NÖ sowie der Bezirkshauptmannschaft sehr herzlich für ihre tatkräftige Unterstützung!

Mein ganz besonderer Dank gilt unserem Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll für das Wohlwollen, das er unserem Ort entgegenbringt - denn ohne seine Mithilfe wären viele unserer Vorhaben nicht durchführbar gewesen! Damit die Gemeindeführung auch zukünftig den großen Anforde-

rungen, besonders in finanzieller Hinsicht, gerecht werden kann, ist es nunmehr an der Zeit, die Geschicke von Bad Fischau-Brunn der jüngeren Generation zu übertragen.

Mit der Bitte um Ihr Verständnis für meinen Rücktritt als Bürgermeister und einem Dankeschön für die mir entgegengebrachte Loyalität möchte ich mich mit einem weihnachtlichen Gedicht, welches meine Abschiedsstimmung widerspiegelt, verabschieden:

*Er sagte nur: Geht ihr voran
ich bin noch nicht so weit
ich komm euch nach, sobald ich kann
jetzt hab ich keine Zeit!*

*Er sagte: Ich bin mittendrin
Geschäfte gehen schwach
sobald ich aus dem Gröbsten bin
komme ich euch nach!*

*Dann war er aus dem Gröbsten raus
da dachte er: Okay
vielleicht probier ich das noch aus
bevor ich wirklich geh'!*

*Am Anfang hat er oft gedacht:
Wo werden die jetzt sein?
Ist manchmal traurig aufgewacht ...
ich hol sie schon noch ein!
Das mach ich noch –
und dann ist Schluß*

*dann bin ich echt soweit
grad das noch, was ich tun muss –
dann hab ich endlich Zeit!*

*Er schlief jetzt schlecht,
so manche Nacht
verfolgt von bösen Träumen
im Traum sprach irgendwer:
Gib acht
du könntest was versäumen!*

*Dann plagte er sich noch viel mehr –
es liefen die Geschäfte
auf einmal fühlte er sich leer
und ziemlich ohne Kräfte!*

*Er sprach: Jetzt wär's mir angenehm
jetzt geh ich, meinerwegen ...
da kamen ihm von Bethlehem
die anderen entgegen.*

*Und rundum heller Sternenschein
und Engel, heißt es, sangen
ich steh noch immer da, allein ...
wär ich nur mitgegangen!*

W. Müller

**Gesegnete Weihnachten und
Prosit 2008 wünscht Ihnen**



Michael Schäffler



Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger,

zuallererst möchten wir mit einem herzlichen Dankeschön an Michael Schäffler beginnen, der mit seiner unnachahmlichen Persönlichkeit das Bürgermeisteramt in den letzten neun Jahren geprägt hat.

Mit dem Wechsel an der Gemeindegspitze wird es keine radikalen Änderungen in der Ortsentwicklung geben. Bad Fischau-Brunn soll auch in Zukunft eine attraktive und lebenswerte Wohn-gemeinde sein. Dazu gehören unter anderem auch ausreichende Betreuungsmöglichkeiten für unsere Kinder.

Der neue Kindergarten mit vier Gruppen wird frühestens zu Beginn des Kindergartenjahres 2009/2010 fertiggestellt. Es gibt bereits jetzt eine lange Warteliste an Kindergarteneinschreibungen, daher werden wir die angebotene finanzielle Hilfe der Landesregierung in Anspruch nehmen und derzeit leer stehende Räume im Schloß Fischau für zwei provisorische Kindergartengruppen für das Kindergartenjahr 2008/2009 einrichten.

Die kulturellen Veranstaltungen im Schloß werden dadurch nicht beeinträchtigt. Die Umbaupläne werden laufend mit der FORUM-Vereinsführung abgesprochen. Nach Fertigstellung des neuen Kindergartens stehen die Räume

des ehemaligen Trödlergeschäftes zusätzlich für den Kulturbetrieb zur Verfügung.

Wir werden uns auch weiterhin um die **Ansiedlung moderner Betriebe in unserem Betriebsgebiet** entlang der Bundesstraße B21 bemühen. Die Firmen bieten nicht nur Arbeitsplätze, sondern leisten mit der Kommunalsteuer einen wesentlichen Beitrag zum Gemeindegbudget. Wir können uns daher bei unseren Plänen für die Zukunft auf ein solides Fundament der Gemeindegfinanzen verlassen.

Von gesunden Finanzen sollen aber auch diejenigen profitieren, die es am notwendigsten haben. Neben den bestehenden Maßnahmen, wie **Heizkostenzuschuss** und **Förderung der Impfkation gegen Gebärmutterhalskrebs** werden wir auch in Zukunft unbürokratisch und rasch finanzielle Hilfe leisten, wo es wirklich notwendig ist.

Ein besonders berührendes Erlebnis sind die jährlichen Besuche unserer Gemeindegbürger, die in Pflegeheimen wohnen. **Mit Einrichtungen zum „Betreuten Wohnen“ möchten wir es unseren SeniorenInnen ermöglichen, den Lebensabend in der gewohnten Umgebung in Bad Fischau-Brunn zu verbringen.**

Besonders wichtig für ein funktionierendes Gemeindeleben ist das Engagement unserer **Feuerwehren, der Vereine und Institutionen mit ihren zahlreichen freiwilligen Helfern.** Wir werden uns auch in Zukunft bemühen, alle Wünsche zu erfüllen und auch die Fördertöpfe der Landesregierung gemeinsam zu nutzen.

Wir wissen, dass unser Gemeindeamt nicht im besten baulichen Zustand ist. Ob eine Sanierung des Gebäudes oder eine andere Lösung sinnvoll ist, wird der Gemeinderat gemeinsam mit Fachleuten entscheiden.

Unabhängig davon möchten wir gemeinsam mit allen Gemeindebediensteten unser Bürgerservice weiter verbessern und modernisieren.

Auch im Gemeinderat möchten wir das Klima der Zusammenarbeit und des gegenseitigen Respekts und Anerkennung weiter pflegen.

Abschließend wünschen wir Ihnen frohe Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches Neues Jahr. Wir würden uns freuen, wenn wir auch mit Ihnen am 1. Jänner im Thermalbad mit einem PROSIT auf das Jahr 2008 anstoßen dürften!

Reinhard Knobloch
Bürgermeister

Klemens Sederl
Vizebürgermeister



MARKTGEMEINDE BAD FISCHAU-BRUNN

NEUJAHRSTREFFEN

1. JÄNNER 2008

VON 11:00 – 14:00 UHR



IM THERMALBAD

Auf ein Prosit 2008 mit

- Schmankerln
- prickelnden Getränken
- TV-Übertragung des Neujahrskonzertes
- Neujahrsschwimmen (für die Mutigen)



AUF IHR KOMMEN FREUEN SICH
BÜRGERMEISTER REINHARD KNOBLOCH UND VIZEBÜRGERMEISTER KLEMENS SEDERL